

GEDENKBUCH FÜR DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS AN DER MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN

PROJEKTbeschreibung

Das bereits bestehende Gedenkbuch für die Opfer des Nationalsozialismus an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) verzeichnet online jene Lehrende und Studierende, die in den Jahren 1938 bis 1945 Opfer nationalsozialistischer Verfolgung wurden.

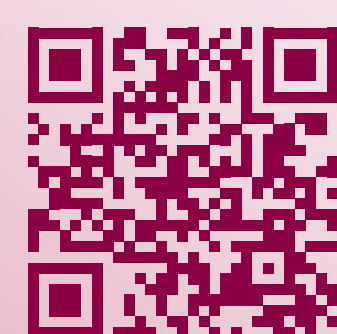
Im Rahmen des Projekts recherchierten die Citizen Scientists online in Archiven, Bibliotheken und Sammlungsbeständen von Museen zu den Biografien im Online-Gedenkbuch, ergänzten diese und erforschten ggf. neue Biografien. Dabei wurden nicht nur biografische Daten, sondern auch Bilder, Videos und Dokumente wie Personalausweise, Karteikarten, Einträge in Akten, Konzertprogramme, Zeitungsartikel, Fachartikel etc. auf der Webseite des Projektes unter <https://gedenkbuch.muk.ac.at/home> ergänzt.

AUFGABEN DER CITIZEN SCIENTISTS

Die Citizen Scientists recherchierten online. Die erhobenen Daten ergänzen das bereits bestehende Online-Gedenkbuch.

BETEILIGTE EINRICHTUNG

- Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Zentrum für Wissenschaft und Forschung



<https://gedenkbuch.muk.ac.at/home>